



Berliner Physikalisches Kolloquium

im Magnus-Haus, Am Kupfergraben 7, 10117 Berlin

Eine gemeinsame Veranstaltung der Physikalischen Gesellschaft zu Berlin e.V. (PGzB), der Freien Universität Berlin (FUB), der Humboldt-Universität zu Berlin (HUB), der Technischen Universität Berlin (TUB) und der Universität Potsdam (UP), gefördert durch die Wilhelm und Else Heraeus-Stiftung.

Am Donnerstag, dem **15. April 2010**, um **18:30 Uhr**

spricht

Prof. Dr. Gerhard Abstreiter
Walter-Schottky-Institut und Physik Department
Technische Universität München, Garching

über das Thema

„Quanteneffekte in Nanometer-Halbleiterbauelementen“

Moderation: Holger Grahn (PGzB)

Halbleiter-Nanostrukturen ermöglichen die elektrische und optische Kontrolle von einzelnen Ladungen, Spins, Exzitonen und Photonen und sind deshalb von großem Interesse für neuartige Bauelemente und zukünftige Quanteninformationstechnologie. Ausgewählte neuere Ergebnisse auf der Basis von III-V Halbleiter-Quantenpunkten und -Quantendrähten werden vorgestellt.